

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

24.01.	11,30 Uhr:	St. Michael: Urnenbeisetzung Amelia Casanova Rovelli
24.01.	17,00 Uhr:	St. Michael: Urnenbeisetzung Waltraut Illmer Raifer
25.01.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
25.01.	11,00 Uhr:	Girlan: Tauffeier für das Kind Jonah Gietl
25.01.	18,00 Uhr:	St. Michael: Vorabendmesse
25.01.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst
26.01.	9,00 Uhr:	Frangart: Wortgottesfeier
26.01.	10,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst
26.01.	10,30 Uhr:	Appiano: Santa Messa
27.01.	19,30 Uhr:	St. Michael: Sterberosenkranz für Jolanda Tardio
27.01.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
27.01.	14,30 Uhr:	St. Michael: Sterbegottesdienst für Jolanda Tardio
27.01.	16,00 Uhr:	Frangart: Ministrantenprobe (1. Gruppe)
27.01.	16,45 Uhr:	Frangart: Ministrantenprobe (2. Gruppe)
27.01.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
27.01.	20,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistische Anbetung
28.01.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
28.01.	9,30 Uhr:	- 11,00 Uhr: Bürostunden (Girlan)
28.01.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
28.01.	17,30 Uhr:	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
28.01.	18,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
28.01.	19,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgemeinderatssitzung
28.01.	20,00 Uhr:	Girlan: Bibliotheksratssitzung
29.01.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
29.01.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
29.01.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
29.01.	10,00 Uhr:	Altenheim St. Pauls: Eucharistiefeier
29.01.	14,30 Uhr:	St. Michael: Treffen der Erstkommunionkinder (Pfarrer)
29.01.	15,45 Uhr:	St. Michael: Treffen der Erstkommunionkinder (Pfarrer)
29.01.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
30.01.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
30.01.	18,00 Uhr:	Frangart: Gebet um geistliche Berufe
30.01.	19,30 Uhr:	Girlan: Treffen der Erstkommunioneltern
30.01.	20,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistische Anbetung
31.01.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
31.01.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
31.01.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
31.01.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
01.02.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
01.02.	14,30 Uhr:	Frangart: Treffen der Erstkommunionhelfer
01.02.	15,30 Uhr:	Frangart: Kindersegnung
01.02.	16,30 Uhr:	Frangart: Vorabendmesse (Blasiussegen)
01.02.	18,00 Uhr:	Girlan: Vorabendmesse (Blasiussegen)
02.02.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst (Blasiussegen)
02.02.	10,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst (Blasiussegen)



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 26.01. – 02.02.2025 Nr. 04

100 Jahre Pfarrei St. Michael / Eppan – 1921 – 2021

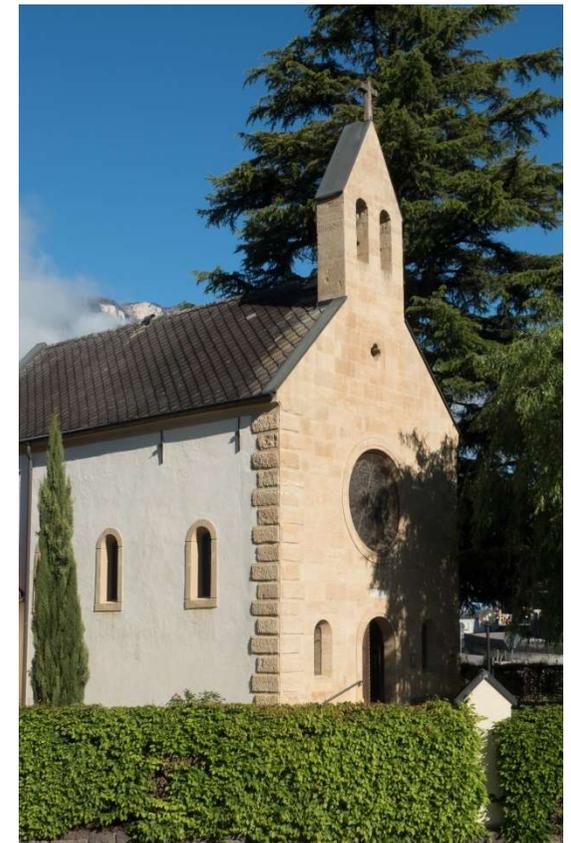
„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

150 Jahre Maria Rastkirche

In diesem Jahr feiert die Maria Rast Kirche in unserer Pfarrgemeinde das 150jährige Weihejubiläum. Dies ist für unsere Pfarrgemeinde ein Grund und Anlass zum Feiern.

Den Auftakt zum Jubeljahr feiern wir am Sonntag, den 02. Februar 2025 um 16,00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst in der Maria Rast Kirche, den der Kirchenchor mitgestaltet wird. Höhepunkt des Jubeljahres ist der Festgottesdienst mit Bischof Ivo Muser am 08. September dem Patroziniumsfest der Maria Rastkirche.

Während des ganzen Jahres 2025 finden in der Maria Rastkirche an den Marienfesten Gottesdienste statt, die im Pfarrbrief angekündigt werden. Möge dieses Jahr ein Anlass sein für viele Menschen in der Maria Rast Kirche einzukehren, um den Schutz der Gottesmutter zu erfahren.



**Gottesdienste in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 26.01. – 02.02.2025 – Pfarrbrief Nr. 04**

Samstag 25.01.	<p>7,45 3. Sonntag im Jahreskreis – Bibelsonntag Fest der Bekehrung des Heiligen Paulus Jesuheim: Eucharistiefeier</p> <p>11,00 Girlan: Tauffeier für das Kind Jonah Gietl</p> <p>16,30 St. Michael: Kinderwortgottesdienst „Die Hochzeit von Kana“</p> <p>18,00 St. Michael: Vorabendmesse Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Georg Unterhofer (1. Jtg.) Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Bachmann Eucharistiefeier für Klaus Trettl Eucharistiefeier für Heinrich Trettl (Jtg.) Eucharistiefeier für Rosa Von Wohlgemuth Trettl Eucharistiefeier für den Priester Josef Innerhofer Eucharistiefeier für Friedrich Winkler Eucharistiefeier für Kurt Pertoll Eucharistiefeier für den Priester Martin Peintner Eucharistiefeier für Paula Spitaler Dissertori Eucharistiefeier für Martha Spitaler Werth Eucharistiefeier für Anna Ausserhofer (Jtg.) Eucharistiefeier für Martha Ausserhofer (Jtg.) Eucharistiefeier für den Priester Remigius Weissteiner Eucharistiefeier für Günther Mayr Eucharistiefeier für Martha Lona Werth (Jtg.) Eucharistiefeier für den Diakon Norbert Punter Eucharistiefeier für Roland Spitaler Eucharistiefeier für Irmgard Martini Eucharistiefeier für Rudolf Viehweider Eucharistiefeier für Maria Spitaler Trettl (Jtg.) Eucharistiefeier für Walter Vikoler (Jtg.) Eucharistiefeier für Josef Pichler, Gand (Jtg.) Eucharistiefeier für Fini Kofler Pichler Eucharistiefeier für Rudi Meraner (Jtg.) Eucharistiefeier für Eduard Meraner (Jtg.) Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Steinhauser Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Meraner, Lix Eucharistiefeier für Adolf Maier Eucharistiefeier für Hildegard Mayr Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Pichler Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Mitterutzner Eucharistiefeier für Waltraut Illmer Raifer (7. Todestag) Eucharistiefeier für Rudolf Riegler (7. Todestag) Eucharistiefeier für Florian Ursch</p>
---------------------------	---

Samstag 25.01.	<p>18,00 Eucharistiefeier für Alois Spitaler (7. Todestag) Eucharistiefeier für Anna Hofer Tschigg (30. Todestag) Eucharistiefeier für Heinrich Von Mörl (Jtg.) Eucharistiefeier für Walter Winkler (30. Todestag) Eucharistiefeier für Reinhart Rautscher (7. Todestag) Eucharistiefeier für Erich Werth Eucharistiefeier für Rudolf Hanni Eucharistiefeier für den Priester Hubert Unterweger (musikalische Gestaltung: Magdalena von Mörl)</p>
Sonntag 26.01.	<p>8,45 St. Michael: Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Anton Lemayr (Jtg.) Eucharistiefeier für Max Spitaler Eucharistiefeier für Martha Schwarzer Eisenstecken Eucharistiefeier für Ferdinand Strauss Eucharistiefeier für Otto Ellecosta Eucharistiefeier für Melitta Totti Romen Eucharistiefeier für Franz Kerschbaumer Eucharistiefeier für Florian Romen Eucharistiefeier für Ingeborg Gasser Oberhofer Eucharistiefeier für Maria Kerschdorfer Mairamhof Eucharistiefeier für Herta und Franz Unterweger Eucharistiefeier für Jakob Eschgfäller Eucharistiefeier für Thomas Mur (Jtg.) Eucharistiefeier für Irma Knapp Eucharistiefeier für Albert Klotz (Jtg.) Eucharistiefeier für Heinrich Waldthaler (Jtg.) Eucharistiefeier für Martha Sinn Waldthaler Eucharistiefeier f. Josefine Steinegger Eisenstecken (Jtg.) Eucharistiefeier für Matthias Eisenstecken Eucharistiefeier für Elisabeth Höller Franceschini Eucharistiefeier für Franz Wieser Eucharistiefeier für Rosmarie Kössler Eucharistiefeier für Hans Oberrauch Eucharistiefeier für Herta Hellweger Asper Eucharistiefeier für Anna Spitaler (Jtg.) Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Spitaler Eucharistiefeier für Jardokija und Mykola Maximir Eucharistiefeier für Paula Langes (Jtg.) Eucharistiefeier für Max Pardatscher (Jtg.) Eucharistiefeier für Luise Nössing Pardatscher Eucharistiefeier für Erich Rabanser Eucharistiefeier für Martino Fumarola (30. Todestag) Eucharistiefeier für Anna Hell (Jtg.) Eucharistiefeier für Anton Hell Eucharistiefeier für Oswald Weiss</p>

Sonntag 26.01.	8,45 9,00 10,00 10,30 19,30	Eucharistiefeier für Erich Prackwieser Eucharistiefeier für Rita Tschaikner Lechner (Jtg.) Eucharistiefeier für Karl Weiss (Gestaltung: <i>Sophia Hosp und Sophia Deluggi</i>) Frangart: Wortgottesfeier Girlan: Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Appiano: Santa Messa Santa Messa per Gastone Tamiazzo (anniv.) Santa Messa per Sergio e Agnese St. Michael: Sterberosenkranz für Jolanda Tondini Tardio
Montag 27.01.	7,45 14,30 16,00 18,00 20,00	Gedenktag der Heiligen Angela von Merici Jesuheim: Eucharistiefeier St. Michael: Sterbegottesdienst für Jolanda Tondini Tardio mit anschließender Einsegnung in der Pfarrkirche St. Michael: Beisetzung für Jolanda Tondini Tardio Girlan: Eucharistiefeier St. Michael: Eucharistische Anbetung
Dienstag 28.01.	7,45 17,30 18,00	Jesuheim: Eucharistiefeier St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde St. Michael: Eucharistiefeier Eucharistiefeier für Martha Hilpold Marseiler Eucharistiefeier für Ewald Pitschl Eucharistiefeier für Berta Kinzner Hell Eucharistiefeier für Walter Andergassen Eucharistiefeier für Anna Barth Rocchetti
Mittwoch 29.01.	7,45 9,00 18,00	Gedenktag des Heiligen P. Josef Freinademetz Jesuheim: Eucharistiefeier St. Michael: Eucharistiefeier Eucharistiefeier für Gundi Rinner Amort Eucharistiefeier für Johann Gruber Eucharistiefeier für Erich Marschall Eucharistiefeier für Josephine Nicolussi Leck Waldner Eucharistiefeier für Paul Kager (Jtg.) Eucharistiefeier für Josefine Ohnewein Kager Eucharistiefeier für Toni Slomp Eucharistiefeier für Matthias Nocker (1. Jtg.) Girlan: Eucharistiefeier
Donnerstag 30.01.	7,45 16,30 18,00 20,00	Jesuheim: Eucharistiefeier Altenheim Sonnenberg: Eucharistiefeier Frangart: Gebet um geistliche Berufe St. Michael: Eucharistische Anbetung
Freitag 31.01.	7,45 9,00	Gedenktag des Heiligen Johannes Bosco Jesuheim: Eucharistiefeier St. Michael Josefskirche: Eucharistiefeier Eucharistiefeier für Luise Gruber Kainrath

Freitag 31.01.	9,00 18,00	Eucharistiefeier für Heinz Pfitscher Eucharistiefeier für Helmuth Renzler Eucharistiefeier für Zita Reichalter Eucharistiefeier zum Geburtstag von Ugo Eucharistiefeier für die Jugend Girlan: Eucharistiefeier
Samstag 01.02.	7,45 15,30 16,30 18,00	Fest der Darstellung des Herrn - Lichtmess 4. Sonntag im Jahreskreis Jesuheim: Eucharistiefeier Frangart: Kindersegnung Frangart: Vorabendmesse Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde (Kerzenweihe und Blasiussegen) Girlan: Vorabendmesse Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde (Kerzenweihe und Blasiussegen)
Sonntag 02.02.	8,45	St. Michael: Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Margareth Patauner Walcher (Jtg.) Eucharistiefeier für Alois Oberrauch Eucharistief. für Leb. und Verst. der Fam. Johann Marini Eucharistiefeier für Josef Hecker Eucharistiefeier für Leonhard Patzleiner Eucharistiefeier für Maria Kopfsguter Pitscheider Eucharistiefeier für Imma Huber Frank Eucharistiefeier für Elisabeth Kofler (Jtg.) Eucharistiefeier für Regina Kössler (Jtg.) Eucharistiefeier für Erna Kofler Morandell Eucharistiefeier für Josef Oberwanger Eucharistiefeier als Dank Eucharistiefeier für Franz Priller Eucharistiefeier für Josef Larcher (30. Todestag) Eucharistiefeier für Anni Kerer Kerschbaumer Eucharistiefeier für Antonia Dissertori Klausner Eucharistiefeier für Johanna Innerbichler Kostner Eucharistiefeier für Klara Trojer Kuppelwieser Eucharistiefeier für Oswald Egger Eucharistiefeier für Karl Ortler Eucharistiefeier für Traudl Giuliani Eucharistiefeier für Traudl Kössler Giuliani Eucharistiefeier für Marcello Giuliani (Jtg.) Eucharistiefeier für Johann Pircher (30. Todestag) Eucharistiefeier für Josef Brigadoi Eucharistiefeier für Richard Meraner (3. Jtg.) Eucharistiefeier für Alois und Walburga Thaler Eucharistiefeier für verstorbene Geschwister Thaler

Sonntag 02.02.	8,45	Eucharistiefeier für verstorbene Geschwister Meraner Eucharist. für Leb. u. Verst. der Fam. Meraner / Magröller Eucharistiefeier zu Ehren der Gottesmutter Eucharistiefeier für Richard Sölva Eucharistiefeier für Gottfried Florian (musikalische Gestaltung: Dieter Gutzmer mit der Gruppe „Klangfarbe“) (Kerzenweihe und Blasiussegen)
	10,00	Girlan: Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde
	10,30	Appiano: Santa Messa Santa Messa per Fabio Remo
	16,00	Maria Rast Kirche: Festgottesdienst zur Eröffnung des Jubiläums „150 Jahre“ Maria Rastkirche (musikalische Gestaltung: Kirchenchor)

IMPRESSUM: Pfarrgemeinde St. Michael zum Heiligen Erzengel Michael, 39057 St. Michael, Kapuziner Straße 17. Der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 750 Stück. Laufende Nr. 2025 / 04.
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber.

Bürostunden in St. Michael / Eppan:

Dienstag von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr
Mittwoch von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen)
Freitag von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr

Bürostunden in St. Martin / Girlan

Dienstag: von 10,00 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen)

Bürostunden in St. Josef / Frangart

Mittwoch: von 9,00 Uhr – 10,00 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen)

Pfarramt St. Michael / Eppan

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan, Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail-Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Pfarramt St. Martin / Girlan

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan, Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Pfarramt St. Josef / Frangart

Sepp Kerschbaumer Straße 4, 39057 Frangart,
Tel. Nr. 340 59 54 695 (Christl Ebner Gadner)
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail-Adresse: pfarrei.frangart@rolmail.net oder christian.pallhuber@hotmail.de
Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

Flohmarktladele: Die Tage werden länger, bald begrüßen uns die ersten Frühlingsboten und trotzdem benötigen wir noch warme, handgestrickte Socken. Sie finden eine reiche Auswahl bei uns im Flohmarktladele. Wir öffnen am 01. und am 08. Februar unsere Tore von 9,00 Uhr bis 13 Uhr und freuen uns auf Ihren Besuch in der J.-G.-Plazerstrasse.

Jubiläumsfest der Frauensinggruppe am 9. Februar

Vor 40 Jahren, am 2. Februar 1985 gestaltete eine kleine Gruppe von mutigen, sangesfreudigen Frauen den Lichtmessgottesdienst musikalisch mit. Daraus entstand später die Frauensinggruppe. Durch das mit großem Fleiß erlernte Liedgut erfreuten wir in all den Jahren viele Messbesucher. Für den Festgottesdienst am Sonntag, 9. Februar, um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche übte Chorleiter Prof. Ottmar Leimgruber mit uns Sängerinnen unter anderem die „Messe brève no. 4“ von Charles Gounod ein. Am Klavier begleitet uns P. Arno.
Zu diesem Fest der Freude laden wir alle herzlich ein.

Spenden:

Kollekte vom 19.01.2025 (1.247,56 Euro), für die Kirchenheizung von Ungenannt (100 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (100 Euro), für die Kirchenheizung von Ungenannt (F. W.) (50 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (F. W.) (50 Euro), anlässlich der Taufe von Laura Pellegrini (20 Euro), im lieben Gedenken an Frau Helene Gurdin Raffener von der Trauerfamilie (300 Euro), für die die Kirchenheizung von Fam. Nocker (50 Euro), für die Kirchenheizung von Fam. Lemayr (20 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Josef Larcher für die Mukoviszidosevereinigung vom KVV Ortsgruppe St. Michael (100 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Walter Winkler für die Pfarrkirche von Frau Resi Wohlfarter (100 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (40 Euro), Opferstock Gleifkirche (66,16 Euro), Opferstock Pfarrkirche – Votivkerzen (153,98 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Josef Larcher von der Nichte und Neffen Renate, Robert und Rudi Bicciato für die Pfarrkirche (70 Euro), von der KVV Ortsgruppe St. Michael für die Kinderkrebshilfe vom Erlös des Weihnachtsmarktes (1.000 Euro), im lieben Gedenken an Frau Amela Casanova Rovelli für die Blumen in der Pfarrkirche von Frau Renate Bicciato (40 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (20 Euro), anlässlich der Taufe von Jonah Gietl (50 Euro),

Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Sternsingeraktion 2025: Bisher wurde die stattliche Summe von **25.858,57 Euro** gesammelt. Wer seine Spende noch abgeben möchte, weil er zuhause nicht angetroffen wurde, kann dies bis zum 28. Jänner vor oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei oder bei der **Mesnerin tun oder zu Bürozeiten im Pfarrbüro.**

Kath. Frauenbewegung St. Michael Eppan: Mariä Lichtmess Die Liebe leben ... und Licht ausstrahlen

Am Sonntag, den 02. Februar, findet um 8,45 Uhr in der Pfarrkirche von St. Michael Eppan der Gottesdienst zu Mariä Lichtmess statt. Die Kath. Frauenbewegung lädt Sie herzlich ein, dieses Fest mitzufeiern. Mariä Lichtmess erinnert uns daran, dass Gott uns oft auf ganz unerwartete Weise begegnet. Es ist ein Fest, das uns inspirieren kann, die Augen und das Herz wachsam zu halten, um seine Gegenwart zu erkennen – auch in den kleinen Momenten des Alltags. In diesem Jahr werden am Ende der Messfeier die Kerzen verteilt. Nehmen Sie eine Kerze mit nach Hause – als Zeichen für die Gegenwart Jesu, der das Licht der Hoffnung in unsere Herzen bringt und unser Leben erhellt.

KVW St. Michael Eppan

Wir möchten uns recht herzlich bei allen bedanken, die am Beginn der Adventszeit bei uns einen Adventskranz erworben haben. Wir konnten der Kinderkrebshilfe den Betrag von 1.000.- Euro überweisen. Vergelt's Gott.

Das Fest der Darstellung des Herrn

Das Fest der Darstellung des Herrn wird vierzig Tage nach Weihnachten als Abschluss der weihnachtlichen Feste gefeiert. Der früher gebräuchliche Name Mariä Purificatio, Reinigung, erinnert an den jüdischen Brauch, auf den sich das Fest bezieht: Nach den Vorschriften des Alten Testaments galt die Mutter vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein. Die Frau musste ein



Reinigungsoffer darbringen, wahlweise eine oder zwei Tauben oder in besonders gravierenden Fällen ein Schaf. Maria pilgerte also zu dieser ihrer Reinigung in den Tempel. Da außerdem Jesus der erste Sohn war, galt er als Eigentum Gottes und musste von den Eltern zuerst ausgelöst werden: er wurde zum Priester gebracht und vor Gott dargestellt. Als die Eltern zu diesem Zweck in den Tempel kamen, begegneten sie dem betagten Simeon und der Prophetin Hanna, die erkannten, dass Jesus kein gewöhnliches Kind ist und

ihn als den Erlöser Israels priesen. Der historische Ursprung liegt in einer heidnischen Sühneprozession, die alle fünf Jahre in Rom abgehalten und nun mit diesem Fest ins Christentum übernommen wurde, deshalb stand die Kerzenweihe und Lichterprozession im Mittelpunkt und wird das Fest auch Mariä Lichtmess genannt. Das Fest ist schon Ende des 4. Jahrhunderts in Jerusalem bezeugt, ab dem 7. Jahrhundert wurde in Rom eine Lichterprozession durchgeführt. Es wurde

zunächst am 14. Februar - 40 Tage nach dem früheren Weihnachtsfest am heutigen Epiphaniastag - gefeiert; der 14. Februar ist heute Valentinstag.

An Lichtmess wurde der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirchen geweiht, die Leute brachten auch Kerzen für den häuslichen Gebrauch zur Segnung, diese gesegneten Kerzen sollten vor allem in der dunklen Jahreszeit das Gebetbuch beleuchten, oder als schwarze Wetterkerzen Unwetter abwehren. Heute wird das früher bedeutende Fest nur noch selten wie früher mit einer Lichterprozession gefeiert. Lichtmess war bis 1912 auch ein offizieller Feiertag, nach diesem Tag begann die Arbeit der Bauern nach der Winterpause wieder. Als Schlenkeltag war Lichtmess ein wichtiger Termin für Dienstboten: an Lichtmess wurde oft der Dienstherr gewechselt. Seit 1960 wird der Tag auch im Abendland wieder als Fest gefeiert, nachdem die Ostkirche an dieser Tradition unter dem Namen Hypapanthe, Begegnung, festgehalten hatte. Seit dem 2. Vatikanischen Konzil wird das Fest auch in der katholischen Kirche nach dem biblischen Zeugnis das Fest der Darstellung des Herrn genannt, dabei steht der Lobgesang des Simeon im Mittelpunkt (Lukasevangelium 2, 29 - 32). Damit soll der Tag als Herrenfest, weniger als Marienfest geprägt werden. Papst Johannes Paul II. hat 1997 das Fest gleichzeitig zum **Tag des geweihten Lebens** erklärt. Im Mittelpunkt dieses Tages stehen der Dank und das Gebet für die Frauen und Männer, die sich in besonderer Weise dem Herrn, also für Orden, apostolische Gemeinschaften, Säkularinstitute und Jungfrauen. An diesem Tag soll den Gemeinden, besonders aber den Jugendlichen, die Entscheidung zu einem Leben in der Nachfolge Christi vor Augen gestellt werden. Lichtmess galt in der katholischen Kirche früher als Ende der Weihnachtszeit. Noch heute bleiben in vielen katholischen Kirchen und Häusern Krippe und Weihnachtsbaum bis zum 2. Februar stehen.

Zehn kleine Christen sich ihres Glaubens freuen, doch einem gefiel die Predigt nicht, da warens nur noch neun. Neun kleine Christen hatten alles treu gemacht, der eine hat die Lust verloren, da warens nur noch acht. Acht kleine Christen hörten was von ‚Nächsten lieben‘, der eine fand das viel zu schwer, da warens nur noch sieben. Sieben kleine Christen macht Beichten ganz perplex, und einer sagt: ‚Ich mag nicht mehr‘, da warens nur noch sechs. Sechs kleine Christen meinten: ‚Die Kirch hat alle Trümpf‘, der eine war dann sehr enttäuscht, da warens nur noch fünf. Fünf kleine Christen, die waren der Kirche Zier, doch einer fühlt sich nicht geehrt, da warens nur noch vier. Vier kleine Christen, die waren echt und treu, doch einer schafft das Tempo nicht, da warens nur noch drei. Drei kleine Christen waren noch immer dabei, doch einer fand die Schar zu klein, da warens nur noch zwei, Zwei kleine Christen – ein Anfang? Jedoch Nein, der eine hat den Mut verloren, da war es nur noch ein. Ein kleiner Christ, ach der erscheint zu klein, wenn auch die Neune laufen gehen, Gott lässt ihn nicht allein. Ein kleiner Christ holt seinen Freund herbei, und der ging mit ihm in die Kirch, da warens wieder zwei. Zwei aktive Christen, denen machte es Plaisir Sie nahmen beide noch jemand mit, da waren es schon vier. Vier überzeugte Christen, die glaubten Tag und Nacht, das wirkte wie ein Virus, da waren es schon acht. Noch zwei dabei, und man wird es sehn, wenn du und ich auch mitmachen, dann sind es wieder zehn.

FAMILIE

„Euer Jüngster ist ganz schön frech“, wundert sich der Besucher. – „Das stimmt, aber was sollen wir machen? Er ist der Einzige, der den Videorecorder programmieren kann!“

Uwe kommt heulend von der Schule nach Hause. Da fragt ihn die Mutter, warum er weint. „Ach, Mutti, alle sagen, ich hätte Füße wie ein Elefantenbaby!“ – „Quatsch“, sagt die Mutter, „lass die anderen reden. Stell deine Schuhe, damit sie uns nicht im Weg sind, in die Garage und komm essen!“

Opa holt monatlich noch persönlich seine Rente bei der Bank. Seinem Enkel schenkt er jeweils 10 Euro. Als er wieder einmal sein Geld holen will, fragt ihn sein Enkelkind: „Opa, bringst du mir meine Rente auch mit?“

Der Vater ermuntert seinen faulen Sohn: „Was du einmal gelernt hast, kann dir später keiner mehr nehmen!“ – „Stimmt Vater, aber das, was ich nicht gelernt habe, auch nicht!“

Sebastian ist wieder sehr unartig gewesen. Als die Mutti ihn strafen will, flüchtet er unter die Betten im elterlichen Schlafzimmer. Die Mutter bittet den Vater, dass er den Sünder hervorholen soll. Als der Vater unter die Betten kriecht, fragt ihn Sebastian: „Will Mutti dich auch verhauen?“

Ein 16-Jähriger hat sich etwas zum Anziehen gekauft und fragt zum Schluss die Verkäuferin: „Kann ich die Klamotten umtauschen für den Fall, dass sie meinen Eltern gefallen?“

Ein Wunderknabe ist ein Kind, dessen Eltern über viel Einbildungskraft verfügen.

Jean Cocteau



Kindermund

„Du, Mutti“, ruft Matthias aufgeregt, „die Eisenbahn, die ich haben wollte, kannst du von meinem Wunschzettel streichen. Ich habe gerade eine ganz tolle im Wäscheschrank gefunden.“

*

„Nanu“, sagt die Mutter erstaunt zu ihrem kleinen Noah, „du hast dich ja in den Finger geschnitten, und dabei habe ich dich gar nicht schreien gehört!“ – „Ich dachte, du wärst nicht zu Hause.“

*

Johanna hatte auf ihrem Weihnachtswunschzettel ein besonderes Anliegen für ihre vor kurzem verstorbene Oma: „Liebe Engel! Bitte gebt ihr im Himmel etwas Leichtes zum Spielen. Das Posaunenblasen ist für Oma zu schwer, denn sie hat Asthma!“



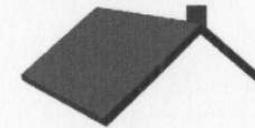
„Ich besorge den Baum und du den Truthahn!“

Kinderseite

40 Tage nach der Geburt Jesu ging Maria in den Tempel, um sich zu reinigen und ihr Kind den Priestern zu zeigen. Den Namen hat das Fest von den Lichterprozessionen und Kerzenmärkten, die an diesem Tag üblich waren. An Lichtmess werden alle Kerzen geweiht, die man für das nächste Jahr benötigt.
Was feiern wir am 2. Februar?



3=R 4=l 5=A 6



1=L 2=l



1=M 4

----- T -----

Eine Mutter eilte mit ihrem Sohn in den Armen zum Kerker. Sie bat den dort einsitzenden Arzt und Bischof um Heilung des Jungen, denn er hatte eine Fischgräte verschluckt und drohte zu ersticken. Durch Gebet und sein Eingreifen heilte der Bischof den Jungen. So erzählt die Legende. Seinen Gedenktag feiern wir am 3. Februar. Viele Gläubige erbitten den nach dem Heiligen benannten Segen, zum Schutz gegen Halskrankheiten.
Von welchem Heiligen ist die Rede?



2 4



4=1



1 4

Finde die Lösungswörter! Hierbei musst du bei den einzelnen Gegenständen die angegebenen Buchstaben streichen oder gegen andere Buchstaben austauschen. Am Ende des Rebus-Rätsels entsteht ein neues Wort.